

## Voller Erfolg beim SV Ilmünster Schnellschach

Am Samstag richtete der SV Ilmünster das 1. Ilmtaler Schnellschachturnier aus.

Neben einem Preisgeld von 500€ wurde auch ein Granitschachbrett, gespendet von Franz Widmann, verlost.



36 Spieler aus Tegernsee, München, Ergolding, Abensberg, Neuburg etc. kämpften hart um den Sieg. Über 9 Runden wurde mit 15 Minuten Spielzeit pro Spieler der Sieg ausgefochten. Die großen Favoriten aus München und Ilmünster strauchelten in den ersten Runden. Lange sah es deshalb nach einer Überraschung aus. Lars Heppert aus Neuburg startete sensationell und nur Georg Seisenberger, der seinem Mannschaftskollegen Tom Niedermeier eine frühe Niederlage beibrachte, konnte ihm in der Tabelle folgen. Nach 4 Runden war das Feld erstmalig aussagekräftig sortiert. Aus Sicht des SVI waren mit dem nach langer Pause wieder reaktiviertem Herbert Baier und dem jungen Christian Beimler auch zwei Überraschungen weit vorne platziert.

Die Mittagspause nutzten die Favoriten, um sich zu schütteln und den Angriff auf die vorderen Plätze zu starten. Der stark einzuschätzende Münchener Petro Lohvinov und Tom Niedermaier starteten mit Siegen, während Leo Knoblauch vom SVI und der normalerweise auch für Überraschungen gute Philip Schwertler Stellungen überzogen und den Anschluss nicht mehr schafften. In Runde 6 kam es zu einer Reihe von Entscheidungen. Georg Seisenberger hatte einen großartigen Tag und konnte nach seinem Sieg gegen Tom Niedermeier auch den zweiten FM im Feld, Petro Lovinov, schlagen, der bis dahin führende Neuburger Lars Heppert verlor und Tom Niedermeier schaffte mit einem klaren Sieg den Anschluss an die Führenden.

In den Runden 7, 8, 9 kam es zum großen Showdown. Erst verliert Georg Seisenberger gegen den Münchener Lorenz Gauchel und Tom Niedermeier siegt und siegt und siegt.

Vor der letzten Runde hatte sich dann eine Spitzengruppe aus 10 Spielern gebildet, die alle noch eine Chance auf das Podium hatten. In dieser Spitzengruppe hatte sich Tom Niedermeier etwas abgesetzt und ihm war der Podiumsplatz nicht mehr zu nehmen. Alle anderen kämpften bis zur letzten Sekunde. Die letzte Partie des gesamten Turniers war die von Lorenz Gauchel und Jasper Timm. Beide waren vor der Runde punktgleich mit Lars Heppert auf dem zweiten Platz. Ein

schnelles Remis von Lars Heppert, ein Sieg in der letzten Runde von Georg Seisenberger und Petro Lohvinov und plötzlich waren 3 Spieler mit 6 Punkten punktgleich. Der Sieger aus der letzten Partie zwischen Lorenz Gauchel und Jasper Timm würde also sicherer zweiter werden. Am Ende des harten Kampfes stand ein Remis und zwei weitere Spieler mit 6 Punkten. Zwischen den Fünfen musste die Feinwertung über die Plätze entscheiden und hier war Georg Seisenberger der Glückliche!

Platz			Punkte
1	Niedermeier, Thomas	SV Ilmmünster	7
2	Seisenberger, Georg	SV Ilmmünster	6
3	Heppert, Lars	SK Neuburg	6
4	Gauchel, Lorenz	FC Bayern München	6
5	Timm, Jasper	SK Gräfelfing	6
6	Lohvinov, Petro	SK München Südost	6
7	Trapp, Robert	SK Freising	5,5
8	Knoblauch, Leonhard	SV Ilmmünster	5,5
9	Schratzenstaller, Andreas	SC Garching	5,5
10	Schwertler, Philip	SV Ilmmünster	5,5

Die drei Erstplatzierten bekamen neben dem Siegespokal auch noch einen Geldpreis von 250€, 150€ und 100€.



Bei der abschließenden Verlosung gewann der junge Lukas Merle aus Tegernsee das herrliche Granit-Schachbrett. Das Brett wurde ihm von Franz Widmann überreicht. Der Vater musste beim Tragen helfen. Zusätzlich auf dem Bild der Turnierorganisator Andreas Kampert.



Von den Teilnehmern wurde die großartige Organisation des SVI ausdrücklich gelobt. Das ist natürlich Motivation, das Turnier im nächsten Jahr zu wiederholen!

Für den SVI beginnt der Ernst des Ligaaltages in der nächsten Woche, die 1.Mannschaft spielt zu Hause gegen Haunstetten, die 2.Mannschaft reist nach Traunstein und die 3.Mannschaft nach Eichstätt.